

## Hauskirche am Fest der Taufe des Herrn, **12.01.2025**

Lied: **Gotteslob Nr. 785** „Sieh, dein Licht will kommen“

Im Namen des Vaters + und des Sohnes und des Heiligen Geistes . Amen.

### **Einführung**

Heute feiern wir das **Fest der Taufe Jesu**. Die Taufe im Jordan ist ein Wendepunkt im Leben Jesu: Er erfährt ausdrücklich, dass er Gottes geliebter Sohn ist, an dem Gott Gefallen hat. Und Jesus empfängt Heiligen Geist.

Auch für uns Getaufte gilt dieser Satz: "Du bist Gottes geliebter Sohn, Gottes geliebte Tochter von Anfang an."

Wenn wir im heutigen Gottesdienst dem nachspüren, was dieser Satz für uns ganz persönlich bedeuten kann, kann das auch für uns zu einem Wendepunkt werden.

Ihn, den geliebten Sohn, begrüßen wir nun in unserer Mitte:

### **Kyrie**

Herr Jesus Christus,  
durch deine Geburt bist du uns Menschen gleichgeworden.

***Wir bitten dich: Herr erbarme dich unser.***

Herr Jesus Christus,  
du taufst nicht nur mit Wasser, sondern mit Heiligem Geist.

***Wir bitten dich: Christus erbarme dich unser.***

Herr Jesus Christus,  
wir dürfen dich in der Taufe als den geliebten Sohn Gottes erkennen.

***Wir bitten dich: Herr erbarme dich unser.***

### **Gebet**

Gott unser Vater,  
durch die Taufe deines Sohnes offenbarst du uns deine unendliche Liebe.  
Wir bitten dich: Erneuere auch mit uns den Bund, den du uns in der Taufe zugesagt hast, und erneuere uns durch die Kraft des Heiligen Geistes.  
Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit. Amen.

### **Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas** (Lk 3,15-16. 21-22)

In jener Zeit war das Volk voll Erwartung und alle überlegten im Herzen, ob Johannes nicht vielleicht selbst der Christus sei.

Doch Johannes gab ihnen allen zur Antwort: Ich taufe euch mit Wasser. Es kommt aber einer, der stärker ist als ich, und ich bin es nicht wert, ihm die Riemen der Sandalen zu lösen. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.

Es geschah aber, dass sich zusammen mit dem ganzen Volk auch Jesus taufen ließ. Und während er betete, öffnete sich der Himmel und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab und eine Stimme aus dem Himmel sprach:

Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.

## **Evangelium unseres Herrn Jesus Christus!**

### **Predigt**

Im Evangelium hören wir heute von einem Moment, der eine sehr große Bedeutung für das **Leben** und das **Wirken** von Jesus hat – wir hören von seiner **Taufe**.

Der Evangelist Lukas berichtet uns, wie Jesus sich von Johannes dem Täufer im Jordanfluss taufen lässt. Doch was verbirgt sich hinter diesem Ereignis?

Warum ließ sich Jesus vom Bußprediger Johannes taufen, obwohl er ohne Sünde war? Und was können wir heute aus dieser Szene für unser eigenes Leben lernen?

Zu der Zeit, als Johannes der Täufer predigte, war das Volk Israel in Erwartung des Messias. Sie sehnten sich nach der Befreiung und Erlösung, die Gott ihnen immer wieder durch die Propheten zugesagt hatte. Auch wir erfahren das heute in der ersten Lesung aus dem Prophetenbuch Jesaja.

Viele dachten sogar, Johannes sei der Messias, der Gesandte Gottes, mit dem das Reich Gottes anbricht. Doch Johannes selbst weist diese Vorstellung zurück. Deutlich erklärt er: „**Ich taufe euch mit Wasser; aber einer kommt, der stärker ist als ich, dem ich nicht einmal würdig bin, ihm die Riemen seiner Sandalen zu lösen. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.**“

Johannes hebt die Bedeutung des kommenden Messias deutlich hervor: Dieser Messias wird kommen **mit einer neuen Kraft**, die weit über das hinausgeht, was er in seiner Taufe am Jordanfluss vermitteln kann. Und dieser Messias, den wir in der Person Jesu vorgestellt bekommen, wird derjenige sein, der den **Heiligen Geist bringt**, und der die Menschen zu einer **tieferen Gemeinschaft** mit Gott führen wird.

Somit bleibt aber die Frage an den Evangelisten Lukas weiterhin spannend: Warum lässt sich Jesus von Johannes taufen? Dieses Reinigungsritual des Untertauchens war Zeichen der Abwaschung von Schuld und Sünde. Jesus, der ohne Sünde ist, hat doch nichts zu bekennen oder gar zu bereuen. Und doch stellt er sich bewusst in die Reihe der Sünder und lässt sich ebenfalls taufen. Dies ist für mich ein kraftvoller Akt: In seiner Taufe bekennt er sich zu **den Menschen**, zu uns allen, und zeigt, dass er mit uns geht, dass er unseren Weg mit uns teilt. Durch seine Taufe wird er der „**neue Adam**“, der die Sünde des ersten Adam tilgt. Er tritt als der Retter auf, der sich in die Mitte der Menschen stellt.

Als Jesus im Zuge der Taufe zum Vater betet, tut sich der Himmel auf und Gott spricht zu ihm: "Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden."

Damit ist klar, **wer** mit Geist und Feuer tauft: **Gott allein**.

Nach diesem Anruf des Vaters beginnt Jesus seine Verkündigungstätigkeit. Er weiß sich jetzt von Gott berufen, die Frohe Botschaft vom Reich Gottes zu verkünden. Somit wird deutlich: Die Taufe mit Feuer und Geist ist ein **Berufungserleben**.

Die Stimme Gottes erinnert uns daran, dass unsere Taufe uns in eine **tiefe Beziehung** zu Gott ruft. In der Taufe werden **auch wir** zu Gottes geliebten Kindern und

empfangen **somit von ihm** den **Heiligen Geist**, der uns stärkt, der uns ermutigt und uns immer tiefer in die Gemeinschaft mit ihm führt.

Der Empfang von heiligen Geist in der Taufe eröffnet auch für uns ein **Berufungserleben**. Der Heilige Geist gibt uns die Kraft, in der **Nachfolge Jesu zu leben**. Er hilft uns, die Botschaft des Evangeliums zu verstehen und in unserem Leben zu verwirklichen.

Wir feiern die Taufe Jesu und gedenken dankbar unserer eigenen Taufe. Die Taufe ist ein **Zeichen der Liebe Gottes** zu uns und eine Einladung, diese Liebe weiterzugeben. Möge dieses Fest uns daran erinnern, dass wir in unserer Taufe eine neue Identität empfangen haben. Wir sind zu Gottes geliebten Kindern berufen, um **ein Licht in der Welt zu sein** und die Botschaft Jesu **zu leben**.

Lied: **Gotteslob Nr. 491** „Ich bin getauft und Gott geweiht“

### **Fürbitten**

Pr. Herr Jesus Christus, du hast **JA** gesagt zum Weg Gottes mit dir. Dieser Weg ist so anders, als wir es bei uns und unseren Mitmenschen erleben. Wir rufen zu dir!

+ Viele Eltern lassen ihre Kinder taufen, haben aber wenig Bezug zu Gott und zur Gemeinschaft der Kirche. Öffne allen Menschen Wege zu dir.

**Christus, Heiland der Welt!** Wir bitten dich, erhöre uns!

+ Viele Eltern lassen ihr Kinder überhaupt nicht mehr taufen, weil ihre eigene Taufe ihnen gleichgültig geworden ist. Lass in unserer Gesellschaft den Glauben an deine frohe Botschaft nicht verloren gehen.

**Christus, Heiland der Welt!** Wir bitten dich, erhöre uns!

+ Viele Kinder und Jugendliche bereiten sich in den kommenden Wochen auf das Sakrament der Erstkommunion und der Firmung vor. Lass sie deine Zusage erfahren durch das Beispiel entschiedener Christen.

**Christus, Heiland der Welt!** Wir bitten dich, erhöre uns!

+ Viele Menschen erleben nicht, dass sie geliebt und angenommen sind. Lass sie niemals verzweifeln, sondern von deiner frohen Botschaft erfahren.

**Christus, Heiland der Welt!** Wir bitten dich, erhöre uns!

+ Viele Menschen erleben weltweit Gewalt und Unfrieden. Lass sie Trost finden durch Boten des Friedens, die in Wort und Tat deine Botschaft ernstnehmen.

**Christus, Heiland der Welt!** Wir bitten dich, erhöre uns!

Pr. Denn du, Herr Jesus, bist der geliebte Sohn, an dir hat Gott Wohlgefallen gefunden. Durch dein Wirken in unserer Welt wurde die Taufe zu einem untilgbaren Prägemaß für uns alle. Erhöre deshalb diese Bitten und verbinde uns täglich neu mit dir. Dich loben und preisen wir, jetzt und in Ewigkeit. Amen.

## Vaterunser-Gebet

Im Heiligen Geist miteinander vereint, beten wir mit den Worten Jesu: Vater unser...

## Meditation

Helene Renner (2022) - sei wie Feuer

### ***Wenn du getauft bist, dann sei wie Feuer***

glühend in Lust und Liebe, brennend für neue Ideen  
lodernd in den Flammen der Fantasie, und voll Leidenschaft für deine Aufgabe

### ***Wenn du getauft bist, dann sei wie Wasser***

klar und tief in den Gedanken und Gefühlen,  
sprudelnd vor Lebendigkeit und überströmend in Freundschaft und Güte

### ***Wenn du getauft bist, dann sei wie Luft***

leicht und frei für das Spiel deiner Träume,  
durchlässig für das Licht, das neu aufbricht,  
und wie kraftvoller Atem, der lebendig macht

### ***Wenn du getauft bist, dann sei wie Erde***

fest und sicher in deinen Schritten, in deinen Entscheidungen und Zielen,  
fruchtbar für das Aufkeimen neuer Hoffnung  
und für das Wachsen und Aufblühen von tiefem Glauben und umfassender Liebe

## Gebet

Menschenfreundlicher Gott,  
du hast uns durch deine liebevolle Gegenwart gestärkt.  
So wie dein Sohn durch Johannes im Jordan getauft worden war,  
so lass uns durch deine Gnade immer tiefer in das Leben der Taufe eintreten und in  
deinem Licht leben.  
Darum bitten wir dich durch Christus unseren Herrn. Amen.

## Segen

Gott, unser Vater,  
segne euch mit allem Segen des Himmels,  
damit ihr rein und heilig lebt vor seinem Angesicht. - Amen.

Er lehre euch durch das Wort der Wahrheit;  
er bilde euer Herz nach dem Evangelium Christi  
und gebe euch Anteil an seiner Herrlichkeit. - Amen.

Er schenke euch jene geschwisterliche Liebe,  
an der die Welt die Jünger Christi erkennen soll. - Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott,  
der Vater + und der Sohn und der Heilige Geist. - Amen.

Lied: **Gotteslob Nr. 247** „Lobt Gott, ihr Christen alle gleich“